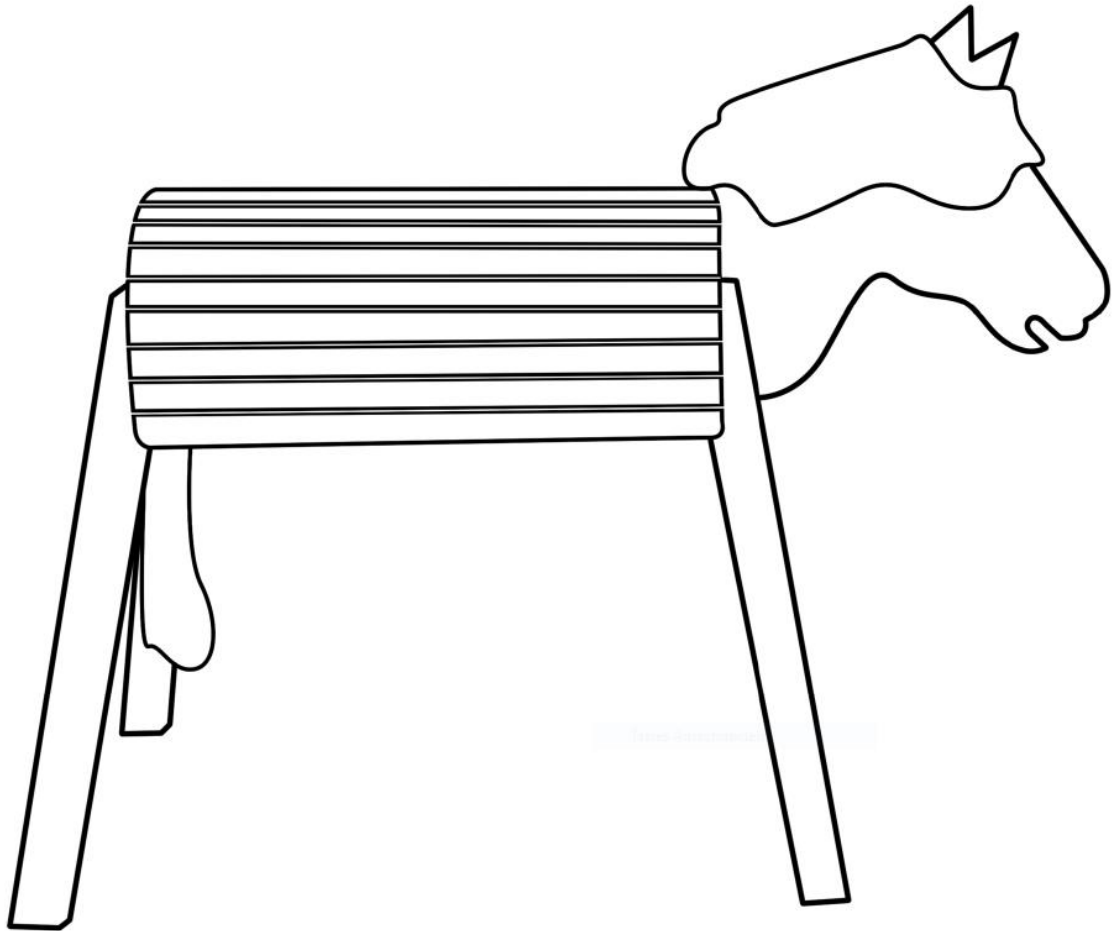
 Die Holzpferdefarm



## Aufbauanleitung und wichtige Hinweise

**Adresse** Dein Holzpferd GmbH  
Elisberg 3  
23911 Ziethen  
Deutschland

**Telefon** 04541-802620

**Fax** 04541-8026229

**E-Mail** [deinholzpferd@gmx.de](mailto:deinholzpferd@gmx.de)

Heben Sie diese wichtigen  
Informationen bitte sorgfältig auf



# WARNHINWEISE

## BITTE UNBEDINGT BEACHTEN

Achtung: Das Pferd ist nur für den Hausgebrauch!

Achtung: Nicht für Kinder unter 36 Monaten. Absturzgefahr!

Achtung: Spielen auf dem Pferd nur unter Aufsicht eines Erwachsenen!

Achtung: Das Pferd muss auf ebener und stabiler Fläche stehen, da sonst Gefahr durch Abkippen besteht!

Achtung: Die punktuelle Belastung einzelner Leisten sowie das Stehen und Hüpfen auf dem Pferd sollten vermieden werden, ansonsten kann es zum Absturz des Kindes oder zu Verletzungen durch das Brechen des Holzes führen!

Achtung: Maximale Belastung 100kg!

Achtung: Aufbau nur durch Erwachsene, Kleinteile bergen Verschluckungs-Gefahr!

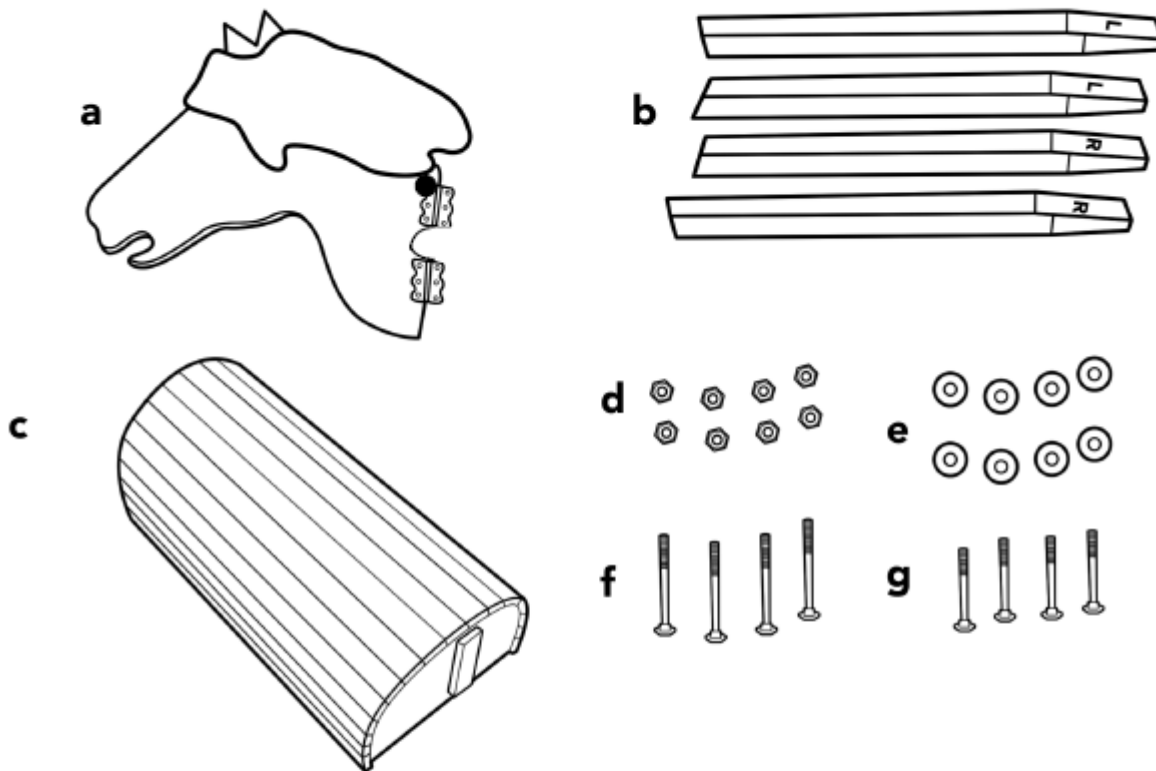
Achtung: Verpackung birgt Erstickungsgefahr!

Achtung: Montieren Sie bitte unbedingt die mitgelieferten Puffer (siehe Montageanleitung). Sie verhindern, dass man sich in den Scharnieren klemmen kann.

Wenn Sie das Pferd im Innenbereich aufstellen wollen, beachten Sie bitte die Beschaffenheit Ihres Bodens. Treffen Sie Vorkehrungen zum Schutz des Bodens (z.B. Gummischützer unter die Holzbeine oder Vergleichbares).

# AUFBAUANLEITUNG

## Packungsinhalt



**a** Kopf mit Scharnieren

**b** Beine (zwei mit **L** und zwei mit **R** markiert)

**c** Rumpf (vormontiert)

**d** Muttern (M10)

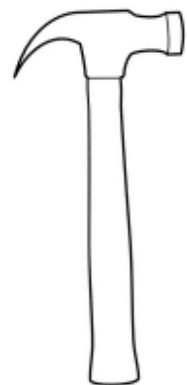
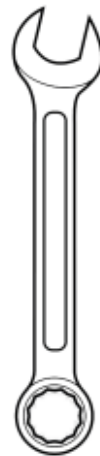
**e** Unterlegscheiben

**f** Lange Schlossschrauben

**g** Kurze Schlossschrauben

Achtung: Die Schrauben zur Befestigung des Kopfes am Rumpf befinden sich bereits an der entsprechenden Stelle am Rumpf. Siehe Schritt 5 der Montagehinweise.

## Benötigtes Werkzeug



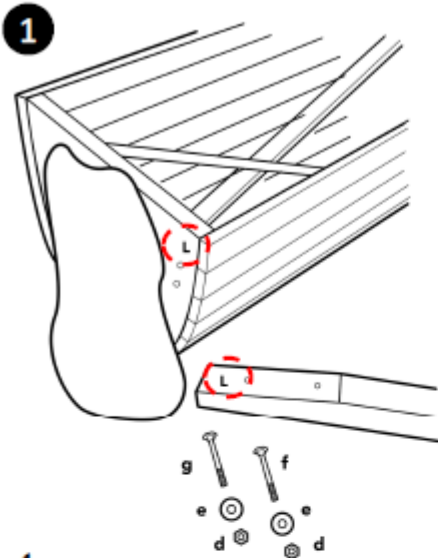
Akkuschrauber mit Torx T20 Aufsatz M17 Schlüssel

Hammer

(Alternativ Torx Schraubendreher, wir empfehlen aber einen Akkuschrauber)\*

\*Wir haben uns für Torx-Schrauben entschieden, da sie wesentlich robuster, langlebiger und komfortabler zu montieren sind.

## Montage Schritte 1-3



1

Legen Sie den Rumpf mit der Öffnung nach oben auf den Boden.

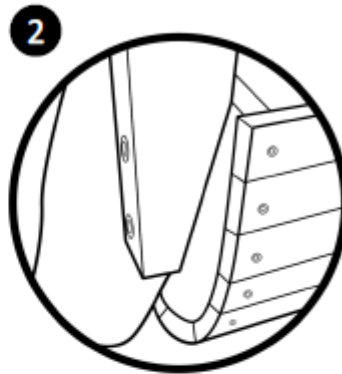
Montieren Sie die Beine auf die jeweilig gekennzeichneten Stellen am Rumpf (von außen). Bei **L** ein Bein mit **L** Kennzeichnung, bei **R** ein Bein mit **R** Kennzeichnung.

2

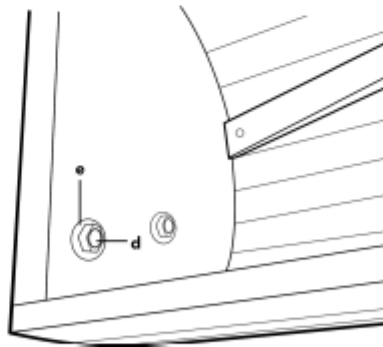
Stecken Sie von außen die Schlossschrauben durch die Löcher am Bein und dann durch die am Korpus. Verwenden Sie die längeren Schrauben (**f**) am dickeren Teil des Beines und die kürzeren (**g**) am dünneren Teil.

3

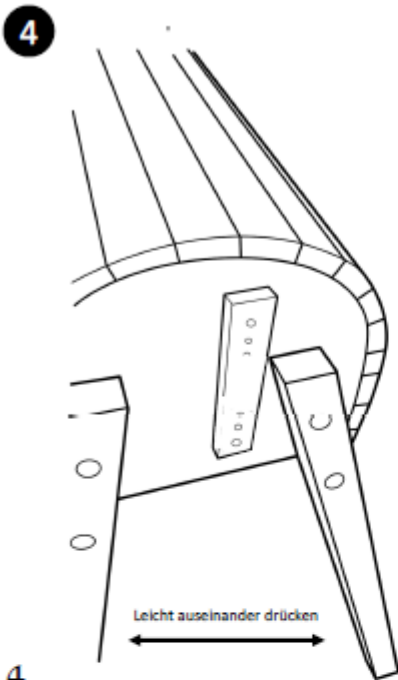
Schlagen Sie die Schrauben leicht mit dem Hammer in die Öffnungen. Danach stecken sie von innen die Unterlegscheiben auf die Schrauben und danach die Muttern. Ziehen Sie die Muttern leicht an (noch nicht ganz fest!). Wiederholen Sie den Vorgang für alle Beine.



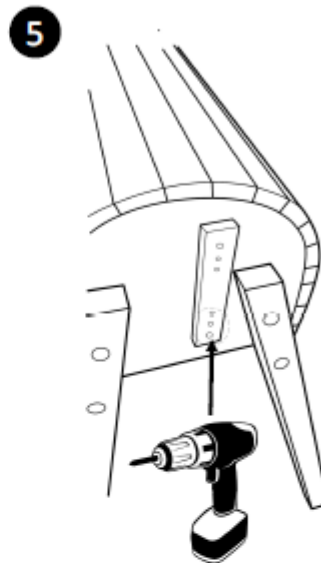
3



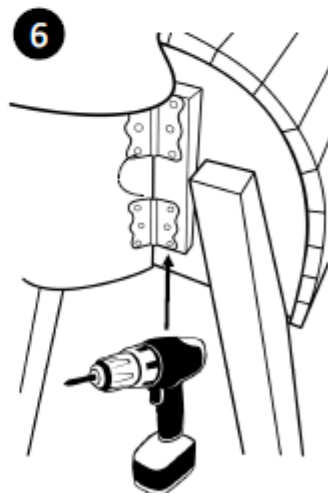
## Montage Schritte 4-6



4  
Stellen Sie das Pferd auf die Beine und drücken die Beine leicht auseinander. Danach ziehen Sie die Muttern im Rumpf komplett fest. Dadurch verkannten die Schrauben und das Pferd bekommt zusätzliche Stabilität.



5  
Die Schrauben zur Befestigung des Kopfes befinden sich bereits in den entsprechenden Löchern am Rumpf. Lösen Sie diese Schrauben mit dem Akkuschauber.



6  
Halten Sie den Kopf mit den Scharnieren so, dass Sie die Schrauben in das Scharnier und die Löcher auf der Leiste am Rumpf einsetzen können. Ziehen Sie die Schrauben fest.



## HINWEISE ZUM WERKSTOFF HOLZ

Unsere Pferde sind aus Holz. Die Körperleisten bestehen aus Lärche. Die Beine sind aus Konstruktions-Vollholz in Fichte. Die Kopfplatte wird aus WISA Mehrschichtholzplatte Fichte gefertigt.

Holz ist ein Naturprodukt. Gerade deshalb haben wir uns für dieses Material entschieden. Jedes Stück hat sein eigenes Aussehen, seinen eigenen Charakter und seine eigene Lebendigkeit.

Holz hat bestimmte, ganz normale naturgegebene Eigenschaften, Abweichungen und Merkmale. Insbesondere seine biologischen, physikalischen und chemischen Eigenschaften müssen bei der Verwendung berücksichtigt werden. Die Bandbreite von natürlichen Farb-, Struktur- und sonstigen Unterschieden innerhalb einer Holzart ist vollkommen normal und stellt kein fehlerhaftes Material dar.

Holz kann Risse bilden, kann harzen, kann sich verfärben und trockene Äste können ausfallen. Durch extreme Witterungseinflüsse, insbesondere nach langen Wärmeperioden, können sich im Holz auffällige Trockenrisse bilden. Diese Risse haben keinen Einfluss auf die Festigkeit und Belastbarkeit des Holzes. Ebenso können sich durch Änderungen der Holzfeuchte geringfügige Veränderungen in der Maßhaltigkeit der Hölzer ergeben.

Trotz dieser unbeeinflussbaren Eigenschaften möchten wir und unsere Kunden an diesem wundervollen Werkstoff festhalten. Holz ist ein Stück Natur und passt hervorragend zur Marke Wildkinder!

# HOLZMERKMALE

Als typische Holzmerkmale werden alle Eigenschaften bezeichnet, die die individuelle Gestalt von Holz beschreiben. Sie bilden sich während des natürlichen Holzwachstums. Die meisten Merkmale sind baumartenspezifisch, andere können durch die Umwelt geschaffen oder beeinflusst werden. All diese Merkmale sind vollkommen normal für Holz und keine Zeichen für mangelnde Qualität.

## **Trockenrisse**

Trockenrisse entstehen durch den Verlust von Flüssigkeit aus feuchtem Material, das an Volumen verliert und schrumpft. Dieses Phänomen tritt zum Beispiel beim Austrocknen von Holz, insbesondere bei Rundhölzern (Palisaden) auf. Die Trockenrisse beeinflussen nicht die Stabilität des Holzes und können sich je nach Witterung fast vollständig wieder schließen.

## **Schrumpfen**

Eine typische Holzeigenschaft ist die Volumenveränderung durch Feuchtigkeitsaufnahme bzw. durch Trocknung. Je nach Holzfeuchte können die einzelnen Bauteile unterschiedlich stark schrumpfen. Durch unsere Kesseldruckimprägnierung hat das Holz immer eine relativ hohe Holzfeuchte, so dass ein nachträgliches "Arbeiten" des Holzes nicht zu vermeiden ist.

## **Harzaustritte**

Das Auftreten von Harz an der Oberfläche des Holzes ist unschön, aber völlig normal und unvermeidbar. Dieses kann auch Monate nach der Verarbeitung noch auftreten. Hierbei handelt es sich allerdings um keinen Mangel, sondern um eine typische Materialeigenschaft. Störende Harzflecken lassen sich im Nutzungsbereich leicht mit einem nicht aggressiven Lösungsmittel entfernen.

## **Äste**

Äste gehören zum Erscheinungsbild des Holzes und variieren in ihrer Anzahl sowie ihrer Maserung im Holz. Trotz sorgfältiger Qualitätskontrolle können gelegentlich ausfallende Äste, z.B. infolge trockenen Wetters, leider nie ganz vermieden werden.



### **Raue Stellen**

Unser Ziel bei der Verarbeitung des Holzes ist stets ein einwandfreies Produkt. Dennoch kann es beim Hobeln entgegen der Bearbeitungsrichtung oder im Astbereich trotz Sorgfalt zu rauen Stellen kommen. Bei Kopfrundungen und Kappschnitten sind wegen der quer zur Holzfasern gerichteten Bearbeitung raue Stellen möglich.

### **Schimmel / Stockflecken**

Trotz Imprägnation können sich in den Sommermonaten rasch Schimmelpilze bilden, wenn das feuchte Holz nicht ausreichend belüftet wird. Schimmelpilze befallen in der Regel lediglich die Oberfläche des Holzes. Sie sind nicht holzerstörend, beeinträchtigen nicht die Stabilität des Holzes und sind nicht gesundheitsgefährdend.

Diese optische Beeinträchtigung lässt sich nicht vermeiden und kann einfach mit einem nassen Schwamm oder einer Wurzelbürste entfernt werden. Schimmelpilze, die sich dunkel verfärbt haben, werden als "Stockflecken" bezeichnet. Diese lassen sich durch Abwaschen häufig nicht vollständig entfernen, können aber durch Abschleifen beseitigt werden.

### **Farbspiel**

Holz ist kein Kunststoff. Durch die individuelle Form, Farbe sowie Maserung entsteht nach der Verarbeitung ein natürliches Farbspiel des Holzes. Da auch die Farbpigmente der Kesseldruckimprägnierung aufgrund der unterschiedlichen Dichte des Holzes nicht gleichmäßig aufgenommen werden, entsteht eine unterschiedliche Farbintensität, die sich in der Regel durch Verwitterung nach einiger Zeit angleicht.

## **PFLEGEHINWEISE**

Damit Sie möglichst lange Freude an unseren Produkten haben, ist je nach Witterungseinflüssen eine Nachbehandlung von Zeit zu Zeit notwendig. Dafür empfehlen wir nach dem Abtrocknen des Holzes einen Schutzanstrich mit einer offenporigen Lasur.

Um eine Schimmelbildung zu vermeiden, ist bei der Zwischenlagerung stets auf eine ausreichende Belüftung zu achten, so dass eine Lagerung in einem geschlossenen Raum (z. B. Garage) nicht zu empfehlen ist. Das Holz darf nicht luftdicht verpackt werden.

## HÄUFIGE FRAGEN / FAQ

### **1. Wie wird das Pferd geliefert - was muss ich noch zusammenschrauben?**

Das Holzpferd kommt teilmontiert zu Ihnen. Sie müssen den Kopf, die Beine und die Puffer anschrauben, das geht schnell und einfach. Sie benötigen einen Ring-/Maulschlüssel sowie einen Torxaufsatz für Ihren Akkuschauber oder Schraubendreher.

### **2. Für welche Größe ist das Pferd geeignet?**

Wir haben die Maße so ausgelegt, dass alle Kinder ab vier Jahren bis hin zu Erwachsenen auf dem Pferd sitzen können. Kleinere Kinder kommen noch nicht allein auf das Pferd und brauchen Hilfe sowie Aufsicht. Selbst Erwachsene von 2m Körpergröße können auf dem Pferd sitzen, ohne dass die Beine den Boden berühren.

### **3. Wieso bieten Sie kein Zubehör an?**

Wir bei Wildkinder möchten gern Zubehör für unsere Pferde anbieten. Allerdings haben wir hohe Ansprüche. Alle Produkte sollen in Deutschland hergestellt werden und weitestgehend aus natürlichen Materialien bestehen. Gleichzeitig sollen sie bezahlbar bleiben. Daran arbeiten wir zu Zeit.

Bitte verwenden Sie so lange verfügbares Zubehör anderer Hersteller. Oder basteln Sie gemeinsam mit Ihren Kindern beispielsweise Zaumzeug aus Seilen. Tragen Sie sich gern unter [wildkinder.com](http://wildkinder.com) für unseren Newsletter ein. Darin werden wir auch Anleitungen für Zubehör versenden oder Sie informieren, wenn unser Zubehör verfügbar ist.

### **4. Wie pflege ich das Holzpferd? Muss ich es bei Regen abdecken?**

Die Holzpferde sind wetterfest lasiert und können ohne Abdeckung draußen wohnen. Es kommt jedoch je nach Wetterlage zu Veränderungen am Holz, die der Stabilität aber keinen Abbruch tun - Trocknungsrisse oder ähnliches sind normal. Streichen Sie das Holz von Zeit zu Zeit nach, dann bleibt es immer gepflegt und schön. Bitte decken Sie das Pferd nicht zu sehr ab - eine Belüftung ist besser fürs Holz!

### **5. Warum löst sich die Mähne auf?**

Das hat meist zwei einfache Gründe. Die Kinder striegeln die Pferde oft mehrere Stunden am Tag. Auf Dauer verliert das Pferd dabei Haare. Allerdings lieben auch Eichhörnchen und Vögel die Mähnen sehr! Sie sind hervorragend zum Nestbau geeignet.